

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

FTTB Ausbau im Gewerbegebiet in Leimen St. Ilgen

Der Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar führt im Gewerbegebiet in Leimen St. Ilgen einen FTTB-Ausbau durch. Die dort ansässigen rund 58 Gewerbebetriebe sollen hierdurch an das hochleistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen werden.

Nachfolgende Straßenzüge werden ausgebaut:

- HansasträÙe
- Sinsheimer StraÙe
- In der Heidelslach
- Gustav-Throm-StraÙe
- IndustriestraÙe
- Unterm Sand
- Paul-Ehrlich-StraÙe
- In der Gerberswiese

Die gesamte BaumaÙnahme teilt sich in zwei Bauabschnitte auf:

1. Abschnitt:
Die Verlegung der Haupttrasse inklusive Kabelzug und Inbetriebnahme sowie die Vorstreckung der Hausanschlüsse an alle Grundstücke bis zur Grundstücksgrenze.
2. Abschnitt:
Die Verlegung der Hausanschlüsse von den Vorstreckungen bis in die Gebäude auf privatem Grund inklusive Kabelzug und Inbetriebnahme.

Der FTTB-Ausbau im Gewerbegebiet wird mit Mitteln aus dem aktuellen „Förderprogramm Breitbandausbau Gewerbegebiete“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie über eine Ko-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg gefördert.

Dem Bauvorhaben ist ein Öffentliches Ausschreibungsverfahren nach VOB vorausgegangen. Die Firma Muthig Leitungsbau GmbH, Jossgrund erhielt als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag für den Bauauftrag.

Der geplante Baubeginn ist der 20.07.2020, die geplante Bauzeit beträgt ca. 4 Monate.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

1. Baufortschritt Gewerbegebiet Leimen St. Ilgen

- Tiefbau bereits abgeschlossen -

Nachdem im Sommer die Tiefbauarbeiten planmäßig starten konnten, vermeldete die Bauleitung des Zweckverbandes bereits Mitte Oktober die Fertigstellung der Tiefbauarbeiten auf der Haupttrasse. In diesem Zuge wurden auch neue Glasfaserverteilerschränke errichtet und die Tiefbauarbeiten für die Herstellung der Hausanschlüsse konnten zu 50 % realisiert werden.

Mit den Kabelzug- und Spleißarbeiten wurde Ende Oktober begonnen. Wir erwarten weiterhin einen reibungslosen Ablauf und sind zuversichtlich die Maßnahme im geplanten Zeitrahmen abschließen zu können.